

Elektrische Schutzmaßnahmen über bestehendes Wasserrohrnetz

Name: _____

Ort: _____

Straße + Hausnummer: _____

Bei Auswechslung/Erneuerung von Hausanschlussleitungen werden ausschließlich nichtmetallische Rohre eingesetzt.

Bestehende metallene Anschlussleitungen werden noch in vielen Fällen für elektrische Schutzmaßnahmen genutzt. Nach DIN VDE C 190 und DIN 1988 ist das nicht zulässig. Mit dem Einsatz nichtmetallischer Anschlussleitungen werden diese Erdungen ohnehin wirkungslos.

Wir müssen Sie aus Sicherheitsgründen auffordern, die Wirksamkeit der elektrischen Schutzmaßnahmen erst durch einen eingetragenen Elektroinstallateur überprüfen und gegebenenfalls ändern zu lassen, da ohne ausreichende elektrische Schutzmaßnahmen unter Umständen Lebensgefahr für die Hausbewohner und für die mit Wasserleitungsarbeiten beauftragten Handwerker besteht.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass in diesem Zusammenhang anstehende Kosten zu Ihren Lasten gehen.

Wir bitten Sie um Verständnis für diese Maßnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Bestätigung: Schutzmaßnahme für elektrische Anlagen sind mit der Hausanschlussleitung nicht mehr direkt oder indirekt verbunden. Die Auswechslung der Hausanschlussleitung in nichtleitendes Material kann unbedenklich vorgenommen werden.

Ort, Datum

Ort, Datum

Unterschrift
Grundstückseigentümer

Unterschrift/Stempel
Installationsunternehmen